

Modul- und Lehrveranstaltungsübersicht Schwerpunkte 60 ECTS-AP Bachelorstudium Primarstufe

Laut dem Curriculum für das Bachelorstudium Primarstufe haben Sie ab dem 5. Semester die Möglichkeit einen Schwerpunkt (4 Semester 60 ECTS-AP) zur Vertiefung zu wählen.

Wird der Schwerpunkt Inklusive Pädagogik gewählt, so sind Sie als BA-Absolventinnen und BA-Absolventen auch berechtigt in Sonderschulen zu unterrichten. Außerdem erfüllen Sie damit die Zulassungsvoraussetzungen für ein Masterstudium mit 90 ECTS-AP (inklusive Alterserweiterung Inklusive Pädagogik).

Die 60 ECTS-AP setzen sich wie folgt zusammen:

50 ECTS-AP aus den Präsenzlehrveranstaltungen und 10 ECTS-AP für die Pädagogisch Praktischen Studien.

Vorgesehener Studienverlauf

Fünftes Semester	10 ECTS-AP	FW + FD
Sechstes Semester	10 ECTS-AP	FW + FD
Siebtes Semester	15 ECTS-AP	FW + FD
	5 ECTS-AP	PPS
Achstes Semester	15 ECTS-AP	FW + FD
	5 ECTS-AP	PPS

Legende:

ECTS-AP.... European Credit Transfer and Accumulation System-Anrechnungspunkte

1 ECTS-AP entspricht 25 Stunden (Basis 60 min) und setzt sich aus der LV-Zeit und den Selbststudienanteilen zusammen.

SWSSemesterwochenstunden

FW.....Fachwissenschaft

FD.....Fachdidaktik

PPS.....Pädagogisch Praktische Studien

W.....Wintersemester

S.....Sommersemester

LV.....Lehrveranstaltung

SemSemester

1 SWS = 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Schwerpunkt: Sachunterricht – Mensch, Natur, Gesellschaft

Schwerpunktkoordination: Dr. Thorsten Kosler

Modulübersicht

Kürzel	Titel	ECTS	SWS	FW	FD	Art
SSU-1	Gemeinschaft und Zeit im Sachunterricht: Einführung	5,00	5,00	2,75	2,25	WP
SSU-7	Raum und Zeit(en), Märkte und Preise, digitale Medien	5,00	4,00	2,00	3,00	WP
SSU-2	Soziale Ungleichheit und historisches Denken	5,00	5,00	2,50	2,50	WP
SSU-4	Pflanzen, Ökologie und das mechanische Weltbild	5,00	5,00	2,00	3,00	WP
SSU-5	Tiere, Evolution und die technische Umgestaltung der Erde	5,00	4,00	2,50	2,00	WP
SSU-3	Gemeinschaft und Zeit: Politische Institutionen, Prozesse, Felder und vernetzte Geschichte	5,00	4,00	2,50	2,50	WP
SSU-8	Mensch-Umwelt-Systeme, Arbeit, Geld und Konsum	5,00	4,00	2,50	2,50	WP
SSU-6	Mensch, Hören, Sehen und forschendes Lernen	5,00	4,00	2,50	2,50	WP
SSU-9	Mensch-Umwelt-Systeme, Wachstum und nachhaltige Entwicklung	5,00	4,00	2,50	2,50	WP
SSU-10	Vernetzung und Integration im Sachunterricht	5,00	4,00	2,50	2,50	WP

Lehrveranstaltungsübersicht

LV-Nummer	Modul	Sem	LV-Titel	SWS	Art
5. Semester					
715.SSU01P1	SSU-1	W	Stabilität und Wandel in sozialen Gemeinschaften	2,0	PS
715.SSU01P2		W	Zeitverständnisse und Umgang mit Zeit	2,0	PS
715.SSU01V3		W	Sprache und Mehrsprachigkeit im Sachunterricht	1,0	VO
715.SSU02P1	SSU-2	W	Raum und Zeit(en)	2,0	PS
715.SSU02P2		W	Produktion, Märkte und Preise	2,0	PS
715.SSU02U3		W	Digitale Medien im Sachunterricht	1,0	UE
6. Semester					
716.SSU03P1	SSU-3	S	Entstehung und Weitergabe sozialer Ungleichheit	2,0	PS
716.SSU03P2		S	Grundlagen historischen Denkens	2,0	PS
716.SSU04P1	SSU-4	S	Pflanzen und Ökologie	2,0	PS
716.SSU04P2		S	Das mechanische Weltbild	2,0	PS
716.SSU04U3		S	Englisch im Sachunterricht	1,0	UE

LV-Nummer	Modul	Sem	LV-Titel	SWS	Art
-----------	-------	-----	----------	-----	-----

7. Semester

717.SSU05P1	SSU-5	W	Tiere, Evolution und Landwirtschaft	2,0	PS
717.SSU05P2		W	Die technische Umgestaltung der Erde	2,0	PS
717.SSU06P1	SSU-6	W	Politische Institutionen, Prozesse und Politikfelder	2,0	PS
717.SSU06P2		W	Vernetzte Geschichte	2,0	PS
717.SSU07P1	SSU-7	W	Mensch-Umwelt-Systeme 1	2,0	PS
717.SSU07P2		W	Arbeit, Geld und Konsum	2,0	PS

8. Semester

718.SSU08P1	SSU-8	S	Mensch, Ernährung und Zellen	2,0	PS
718.SSU08P2		S	Hören, Sehen und forschendes Lernen	2,0	PS
718.SSU09P1	SSU-9	S	Mensch-Umwelt-Systeme 2	2,0	PS
718.SSU09P2		S	Wachstum und nachhaltige Entwicklung	2,0	PS
718.SSU10P1	SSU-10	S	Vernetzung und Integration im Sachunterricht	2,0	PS
718.SSU10P2		S	Außerschulische Lernorte im Sachunterricht	2,0	PS

Modulbeschreibung

In allen Modulen werden folgende Querschnittsbereiche mitberücksichtigt:

- Englisch im Sachunterricht
- Reflexionsfähigkeit
- digitale Medienkompetenz
- geschlechtersensibler Unterricht
- sprachsensibler Unterricht
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Kooperations- und Kommunikationskompetenz (Team, Interdisziplinarität, Elternzusammenarbeit)
- Sprache und Sprachkompetenz
- Inklusive Bildung

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-1	Gemeinschaft und Zeit im Sachunterricht: Einführung	5	5.
Bildungsinhalte			
Gemeinschaft: Stabilität und Wandel sozialer Gemeinschaften			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Geteilte Intentionalität und Kooperation als Grundlage von Gemeinschaften ✓ Soziale Rollen und Sozialisation ✓ Soziale Ungleichheit, Armut, Gerechtigkeitsbegriffe ✓ Soziales Lernen, konstruktive Konfliktlösung ✓ Politisches Handeln als Politisierung sozialer Gruppen, soziale Bewegungen (z.B. Frauenbewegung) ✓ Geschlechtersensibler Sachunterricht 			
Zeit: Zeitverständnisse und Umgang mit Zeit			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Zeitbegriffe und -messung, Zeit und Veränderung, Zeitkulturen ✓ Geschichts- und Zeitbewusstsein, Geschichtskultur ✓ Biographisches Lernen, Familiengeschichte ✓ Schüler_innenvorstellungen von Geschichte und Lernschwierigkeiten ✓ Geschichte des Sachunterrichts 			
Sprache			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Spracherwerb (Überblick des Verlaufs, Theorien und neuere Forschungsmethoden) und Grundzüge des mehrsprachigen Spracherwerbs ✓ Neuere Erkenntnisse zum Lesen (z.B. Lesefertigkeit, Leseverständnis, Leseflüssigkeit, Lesestrategien und Graphomotorik) und aktuelle Konzepte für das Lesen lernen von Sachtexten (z.B. Lesestrategien, Entlastung von Sachtexten) ✓ Sprachkompetenz, Bewertung und Sprachstandsfeststellung unter besonderer Berücksichtigung der Kompetenzen mehrsprachiger Schüler_innen ✓ Modelle und Methoden der sprachlichen Förderung im Sachunterricht 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ beschreiben und erläutern die Stabilität sozialer Gemeinschaften anhand sozialwissenschaftlicher Begriffe und Theorien. ✓ beschreiben und erläutern sozialen Wandel anhand sozialwissenschaftlicher Begriffe und Theorien. ✓ benennen, erläutern und reflektieren Ansätze sozialen Lernens, konstruktiver Konfliktlösung und geschlechtersensibler Bildungsarbeit im Sachunterricht. ✓ planen soziales Lernen, konstruktive Konfliktlösung und geschlechtersensiblen Unterricht für die Primarstufe. ✓ erläutern unterschiedliche Zeitbegriffe und -kulturen. ✓ benennen und erläutern Beispiele für Geschichts- und Zeitbewusstsein sowie Geschichtskultur anhand geschichtswissenschaftlicher Begriffe und Theorien. ✓ benennen, erläutern und reflektieren Ansätze biographischen Lernens und zur Familiengeschichte in der Primarstufe. ✓ benennen Schüler_innenvorstellungen von Geschichte und Lernschwierigkeiten. ✓ erläutern zentrale Unterschiede zwischen Heimatkunde und Sachunterricht. ✓ zeigen theoretische Grundlagen zur Förderung von bildungssprachlichen Fähigkeiten im Fach Mathematik auf und benennen Grundzüge eines sprachsensiblen Unterrichts. ✓ benennen Grundzüge des ein- und mehrsprachigen Spracherwerbs (inkl. Schriftspracherwerb) und atypische Abweichungen. ✓ trennen Alltags-, Schul-, Fach- und Bildungssprache und wechseln zwischen diesen Sprachregistern. ✓ reflektieren ihr eigenes Sprachhandeln kritisch und sehen sich als Sprachvorbild 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen; seminaristisches Arbeiten; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n)			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-2	Raum und Zeit(en), Märkte und Preise, digitale Medien	5	5.
Bildungsinhalte			
Raum: Raum und Zeit(en)			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Raum als Grundbegriff unseres Denkens ✓ Raumkonzepte (z.B. Behälter, System von Lagebeziehungen, Kategorie der Sinneswahrnehmung, soziale und technische Konstruiertheit) ✓ Sonne, Mond und Erde: Tag und Nacht, Jahreszeiten, Mondphasen ✓ Wasserkreislauf, Wetter, Klima ✓ Raum und Zeit: geologische und geomorphologische Prozesse (z.B. Muschel auf dem Berg) ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themen 			
Wirtschaft: Produktion, Märkte & Preise			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Produktion von Lebensmitteln und Konsumgütern (z.B. konventionelle und ökologische Landwirtschaft) ✓ regionale Energiedienstleistungen ✓ Warenherkunft (z.B. Schokolade, Banane, T-Shirt, Spielzeug, Handy), globales Lernen ✓ Märkte (Gütermärkte, Faktorenmärkte) (z.B. Supermarkt, Dorfladen, Tauschbörse, Spielzeugverleih) ✓ Preise, Marktpreismechanismus ✓ regionale Wirtschaftskreisläufe ✓ Elastizitäten und Marktformen (vollständige Konkurrenz, Monopol, Oligopol, monopolistische Konkurrenz) ✓ Staat und Wirtschaft (sozialer Ausgleich, Wirtschaftsschwankungen und Arbeitslosigkeit, öffentliche Güter, Formen des Marktversagens, Wirtschaftskonzentration) ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themen 			
Digitale Medien im Sachunterricht:			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Verschiedene Ansätze im spezifischen Einsatz aktueller (mobiler) Technologie im Kontext eines zeitgemäßen Sachunterrichts ✓ Vermittlung von Grundkompetenzen in der Planung, Umsetzung, Dokumentation und Evaluation des spezifischen Medieneinsatzes im Sinne von digi.komp4. ✓ Vermittlung von technischen Basiskompetenzen in der Medienpraxis im Sinne von digi.komp4. ✓ Ideenfindung, Konzepterstellung und Umsetzung eines Hörfeatures. 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ erläutern verschiedene Raumbegriffe und -konzepte. ✓ erklären Tag und Nacht, Jahreszeiten und Mondphasen. ✓ erklären exemplarisch geologische und geomorphologische Prozesse. ✓ erläutern exemplarisch Produktionsbedingungen. ✓ benennen und erläutern Ansätze globalen Lernens an Beispielen. ✓ erläutern die Entstehung von Preisen im Modell des Marktpreismechanismus. ✓ benennen und erläutern die Rolle des Staates für eine funktionierende Wirtschaft. ✓ erläutern die Vor- und Nachteile des Einsatzes digitaler Medien im Sachunterricht an exemplarischen Beispielen. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; E-Learning; Eigenstudium			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-3	Soziale Ungleichheit und historisches Denken	5	6.
Bildungsinhalte			
Gemeinschaft: Entstehung und Weitergabe sozialer Ungleichheit			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Konzeptionen von Gemeinschaft ✓ Inklusion und Exklusion, Intersektionalität, Exklusion in der Klasse (z.B. Konstruktion des schlechten Schülers - der guten Schülerin) ✓ Konzeptionen und Beispiele inklusiven Sachunterrichts ✓ Kinder und Erwachsene, Wandel der Kindheit, Kinderrechte ✓ Partizipation in der Volksschule ✓ Theorien sozialer Ungleichheit ✓ Spielräume politischen Handelns (z.B. anhand von Vorbildern und Stars) 			
Zeit: Grundlagen historischen Denkens			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Historisches Denken von Kindern ✓ Historische Fragen ✓ (Zeit)geschichte re- und de-konstruieren: Quellen und Darstellungen (z.B. aus dem Bereich der Holocaust-Education) ✓ historisches Orientieren (z.B. anhand der Neolithisierung, Sesshaftwerdung als Transformationsprozess, Ötzi) ✓ Zentrale historische und politische Aspekte und Veränderungsprozesse im Kontext österreichischer, europäischer und globaler Dimensionen (lokal – regional – national – global): verschiedene Kulturen und Epochen 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ benennen und erläutern unterschiedliche sozialwissenschaftliche Konzeptionen von Gemeinschaft. ✓ benennen und erläutern Inklusion und Exklusion anhand sozialwissenschaftlicher Begriffe und Theorien. ✓ benennen und erläutern Ansätze inklusiven Sachunterrichts. ✓ benennen und erläutern Partizipationsansätze für die Primarstufe. ✓ erläutern die Entstehung und Weitergabe sozialer Ungleichheit anhand sozialwissenschaftlicher Theorien und Begriffe. ✓ erläutern Spielräume politischen Handelns anhand sozialwissenschaftlicher Begriffe und Theorien. ✓ erläutern historische Fragen in Abgrenzung zu nicht-historischen Fragen. ✓ erläutern die Re- und De-konstruktion von (Zeit)geschichte anhand historischer Quellen und Darstellungen. ✓ erläutern exemplarisch den Zusammenhang von lokalen, regionalen, nationalen und globalen historischen Veränderungsprozessen. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen; seminaristisches Arbeiten; praxisorientierte Übungen; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n)			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-4	Pflanzen, Ökologie und das mechanische Weltbild	5	6.
Bildungsinhalte			
Natur:			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Grundlegende Zusammenhänge zwischen dem Bau der Pflanzen (Organe) und den jeweiligen Funktionen bzw. der Bedeutung für die verschiedenen Lebensweisen ✓ Grundpfeiler botanischer Systematik – heimische Pflanzen ✓ Biologische Grundlagen von Lebensgemeinschaften: Grundlagen der Ökologie; Photosynthese – Primärproduktion; Nahrungsnetze; Energiefluss; Biomasseverteilung; Kreisläufe (Wasser; Kohlenstoff) ✓ vertiefte, inhaltliche und experimentelle Auseinandersetzung mit ausgewählten Lebensräumen (z.B. Hecke) ✓ außerschulische Lernorte ✓ naturwissenschaftliche Arbeitsweisen (z.B. Sammeln, Ordnen, Bestimmen, Beobachten, Experimentieren) 			
Technik:			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ vertiefte, inhaltliche und experimentelle Auseinandersetzung mit Mechanik, Wärmelehre und Stoffen und ihrer Veränderung ausgehend von Alltagphänomenen ✓ Alltagsphänomene schwerpunktmäßig zu Wasser, Luft und Wetter ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themenbereichen ✓ naturwissenschaftliche Grundbildung und Basiskonzepte ✓ genetisches Lehren und Lernen 			
Englisch im Sachunterricht:			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertiefung und Erweiterung des CLIL-Ansatzes im Bereich des Sachunterrichts ✓ Methodisch-didaktische Arbeitsweisen ✓ Erarbeitung des Fachvokabulars zur Umsetzung sachunterrichtlicher Inhalte auf Englisch ✓ Planung und Durchführung von CLIL-Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung einschlägiger Fachliteratur. 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ stellen grundlegende Zusammenhänge zwischen dem Bau der Pflanzen (Organe) und den jeweiligen Funktionen bzw. der Bedeutung für die verschiedenen Lebensweisen her. ✓ ordnen ausgehend von der botanischen Systematik heimische Pflanzen zu. ✓ können grundlegende ökologische Zusammenhänge am Beispiel konkreter Ökosysteme im Unterricht darstellen. ✓ wenden naturwissenschaftliche Arbeitsweisen (z.B. Sammeln, Ordnen, Bestimmen, Experimentieren) an. ✓ führen Beobachtungen durch (z.B. Pflanzen im Laufe des Jahres, Verhalten, Objekte, Jahreszeitenwechsel). ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Mechanik. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Wärmelehre. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Stoffe und ihre Veränderung. ✓ benennen typische Schüler_innenvorstellungen aus Mechanik und Wärmelehre. ✓ zeigen an exemplarischen Beispielen, wie die Verbindung von Unterrichtsinhalten zu den Basiskonzepten erfolgen kann. ✓ wählen Experimente situations- und fachgerecht aus, führen die Experimente durch und werten sie aus. ✓ können sachunterrichtliche Themen fach- und kindgerecht auf Englisch aufbereiten und vermitteln. ✓ vertiefen und erweitern Einsichten in den Fremdsprachenunterricht als ganzheitliche, handlungsorientierte, ästhetische Lern- und Unterrichtsform. ✓ verfügen über das für das Umsetzen zentraler Themenschwerpunkte des Sachunterrichts erforderliche englische Fachvokabular. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Eigenstudium; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) – Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n)			
Deutsch, Englisch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-5	Tiere, Evolution und die technische Umgestaltung der Erde	5	7.
Bildungsinhalte			
Natur			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Zoologische Systematik ✓ Bau, Lebensweise und Anpassungen exemplarisch gewählter Lebewesen ✓ Evolution / Entwicklungen (z.B. Vergleich der Atmungsorgane bei Wirbeltieren) ✓ Landwirtschaft: Nutztiere (inkl. Haustiere) im Spannungsverhältnis zwischen Ethik, Ökologie und Ökonomie Entwicklung der heutigen Nutzpflanzen und derzeitige Pflanzenzucht ✓ Biotechnologie und Gentechnik – Bedeutung und Probleme ✓ naturwissenschaftliche Arbeitsweisen (z.B. Sammeln, Ordnen, Bestimmen, Beobachten, Experimentieren) ✓ außerschulische Lernorte ✓ Besonderheiten des Lebensraumes "Gebirge" 			
Technik			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ vertiefte, inhaltliche und experimentelle Auseinandersetzung mit Elektrizität und Magnetismus ausgehend von Alltagsphänomenen ✓ naturwissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen ✓ Bedeutung und Funktionsweise exemplarisch ausgewählter technischer Geräte (z.B. Fahrrad, Dampfmaschine, Generator, Elektromotor, ...) ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themenbereichen ✓ forschendes Lernen ✓ Nature of science 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ ordnen ausgehend von der zoologischen Systematik heimische Tiere zu. ✓ beschreiben Bau, Lebensweise und Anpassungen (z.B. an den Lebensraum Gebirge) exemplarisch ausgewählter Lebewesen. ✓ können Grundlagen der Evolutionstheorie beschreiben und an auf heimische Lebewesen übertragen. ✓ bewerten die Haltung von Nutztieren, (Pflanzen- und Tier-)Zucht und Gentechnik unter Bezug auf ethische, ökologische und ökonomische Kriterien. ✓ nutzen außerschulische Orte als Lernumgebung. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Elektrizität. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich Magnetismus und Elektromagnetismus. ✓ nennen typische Schüler_innenvorstellungen aus Elektrizität und Magnetismus. ✓ wenden verschiedene Methoden zur Erhebung von Schüler_innenvorstellungen an. ✓ wählen Experimente situations- und fachgerecht aus, führen die Experimente durch und werten sie aus. ✓ integrieren Experimente zur Erkenntnisgewinnung unter Berücksichtigung lerntheoretischer Bedingungen in den Lernprozess. ✓ können sachunterrichtliche Themen fach- und kindgerecht auf Englisch aufbereiten und vermitteln. ✓ vertiefen und erweitern Einsichten in den Fremdsprachenunterricht als ganzheitliche, handlungsorientierte, ästhetische Lern- und Unterrichtsform. ✓ verfügen über das für das Umsetzen zentraler Themenschwerpunkte des Sachunterrichts erforderliche englische Fachvokabular. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Eigenstudium; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-6	Politische Institutionen, Prozesse, Felder und vernetzte Geschichte	5	7.
Bildungsinhalte			
Gemeinschaft: politische Institutionen, Prozesse und Politikfelder, Migration			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Demokratie, Demokratiebegriffe ✓ politische Strukturen und Institutionen (polity): Gemeinde, politische Ämter (z.B. Bürgermeister_in), Rechtsstaat (z.B. anhand der Schiedsrichter_in, Schulnote) ✓ politische Prozesse (politics): Wahlen und Wahlverfahren (z.B. Auswahlprozess in der Klasse) ✓ Politikfelder (policy): z.B. Einwanderung, Verkehr ✓ Schüler_innenvorstellungen zu politischen Institutionen und Prozessen ✓ Migration, Migrationsforschung ✓ Migrationspädagogik, interkulturelle Bildung, globales Lernen, politische Bildung im Primarbereich 			
Zeit: Vernetzte Geschichte			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Historisches Erzählen: Fakten und Fiktionen ✓ Transformationsprozesse (z.B. Revolution, Dampfmaschine & Industrialisierung) ✓ Außerschulisches Lernen: Geschichte des Wohnorts und der Region (Lokalgeschichte) 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ benennen und erläutern unterschiedliche Demokratiebegriffe. ✓ benennen und erläutern politische Institutionen und Prozesse sowie Politikfelder. ✓ erläutern exemplarische Unterrichtsentwürfe für den Sachunterricht über politische Institutionen und Prozesse sowie Politikfelder. ✓ erläutern zentrale Begriffe und Theorien der Migrationsforschung. ✓ planen Sachunterricht vor dem Hintergrund der Migrationspädagogik. ✓ reflektieren den Unterschied zwischen Vergangenheit und rekonstruierter Geschichte anhand von Merkmalen faktualer und fiktionaler Narrationen. ✓ analysieren und bewerten historische Darstellungen. ✓ erläutern und reflektieren exemplarische Unterrichtsansätze zur Förderung der narrativen Kompetenz im Sachunterricht. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen; seminaristisches interaktives Arbeiten; Projektarbeit mit Volksschulen; Arbeiten im Team und im Selbststudium; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n)			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-7	Mensch-Umwelt-Systeme, Arbeit, Geld und Konsum	5	7.
Bildungsinhalte			
<p>Raum: Mensch-Umwelt-Systeme 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Mensch-Umwelt-Systeme ✓ Grundbegriffe der physischen Geographie ✓ Grundbegriffe der Humangeographie ✓ Exemplarische Beispiele für Mensch-Umwelt-Systeme aus der Lebenswelt von Kindern (z.B. Wohnen, Mobilität) ✓ Raumnutzung und Problemfeld anhand regionaler Beispiele (z.B. Verkehr) ✓ Nachhaltige Entwicklung <p>Wirtschaft: Arbeit, Geld & Konsum</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ (Familien- und Erwerbs-) Arbeit, Kinderarbeit, Arbeitslosigkeit, Digitalisierung der Arbeit ✓ Berufe, Berufswünsche, Geschlechtersegregation ✓ Geld, Geschichte des Geldes und des Kreditwesens, Taschengeld ✓ Preisentwicklung, Inflation und Deflation ✓ Konsumgesellschaft, Kinder als aktive Konsument_innen, Werbung ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themenbereichen 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ beschreiben Mensch-Umwelt-Systeme anhand von Grundbegriffen der physischen Geographie und der Humangeographie. ✓ beschreiben Probleme und Lösungsansätze von exemplarischen Mensch-Umwelt-Systemen. ✓ erläutern und reflektieren exemplarische Unterrichtsentwürfe über Mensch-Umwelt-Systeme für den Sachunterricht. ✓ erläutern die soziale Bedeutung von Arbeit und die Veränderung und Unterschiedlichkeit von Arbeitsbedingungen global und historisch. ✓ erläutern und reflektieren exemplarische Unterrichtsansätze zu den Themen Arbeit und Berufe im Sachunterricht ✓ erläutern und reflektieren exemplarische Unterrichtsansätze zur wirtschaftlichen Bedeutung des Geldes und des Kreditwesens. ✓ erläutern und reflektieren exemplarische Unterrichtsansätze zum Konsum im Sachunterricht. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Eigenstudium; Exkursionen; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-8	Mensch, Hören, Sehen und forschendes Lernen	5	8.
Bildungsinhalte			
Natur			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ inhaltliche und experimentelle Auseinandersetzung mit dem Thema "Mensch": Anatomie; Bau und Funktion verschiedener Systeme (z.B. Verdauung, Sinnesorgane) ✓ Ernährung des Menschen: Nährstoffgruppen und deren Funktion im Stoffwechsel ✓ Zellen als Grundbausteine des Lebens: Aufbau und Funktion ✓ Bedeutung von Mikroorganismen im täglichen Leben ✓ respektvoller Umgang mit schwierigen Themen: gesunder Lebensstil; persönliche Hygiene; Sexualerziehung; Umweltschutz ✓ naturwissenschaftliches Arbeiten (z.B. Beobachten, Experimentieren) 			
Technik:			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ inhaltliche und experimentelle Auseinandersetzung mit Akustik und Optik ausgehend von Alltagsphänomenen ✓ Energie (-formen, -umwandlung, -träger, -erhaltung, -entwertung, -nutzung, -versorgung usw.) und „erneuerbare“ Energie ✓ Schüler_innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten zu den Themenbereichen ✓ Experimentieren und forschendes Lernen; Experimentieren mit Materialien aus dem Alltag, mit fertigen Experimentierkits und mit selbst zusammengestellten Experimentierboxen ✓ History of science 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ können Bau und Funktion menschlicher Organe beschreiben und im eigenen Unterricht altersgemäß darstellen. ✓ ordnen Lebensmittel den zentralen Nährstoffgruppen zu und erläutern deren Funktion im Stoffwechsel. ✓ erkennen Zellen als Grundbausteine des Lebens und beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Zelltypen. ✓ kennen und reflektieren pädagogische Ansätze zur Thematisierung gesunder Lebensstile, persönlicher Hygiene, Sexualität und Umwelt. ✓ benennen typische Schüler_innenvorstellungen über Mikroorganismen und können diese fachlich angemessenen Theorien von Mikroorganismen gegenüberstellen. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Optik. ✓ beschreiben und erklären mit Hilfe fachwissenschaftlicher Grundlagen Phänomene aus dem Bereich der Akustik. ✓ nennen verschiedene Energieformen und -umwandlungen und identifizieren sie in Beispielsituationen zu. ✓ argumentieren mit dem Prinzip der Energieerhaltung. ✓ beschreiben den Begriff „erneuerbare Energie“, nehmen zur Relevanz des Themas im Unterricht Stellung und zeigen an Beispielen Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht. ✓ benennen typische Schüler_innenvorstellungen zum Hören und Sehen. ✓ wählen Experimente situations- und fachgerecht aus, führen diese Experimente durch und werten sie aus. ✓ integrieren Experimente zur Erkenntnisgewinnung und unter Berücksichtigung lerntheoretischer Bedingungen in den Lernprozess. ✓ zeigen Kriterien und Möglichkeiten forschenden Lernens an einem selbst entwickelten Unterrichtsbeispiel auf. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Projektarbeit mit Volksschulen; Eigenstudium; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-9	Mensch-Umwelt-Systeme, Wachstum und nachhaltige Entwicklung	5	8.
Bildungsinhalte			
Raum: Mensch-Umwelt-Systeme 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Mensch-Umwelt-Systeme aus der Lebenswelt von Kindern (z.B. Boden, Freizeit) ✓ Mensch-Umwelt-Systeme in der Region (z.B. Tourismus) ✓ Vielfalt und Verflechtung von Räumen: Lebenssituationen nah und fern, zentrale und periphere Räume im eigenen Bundesland ✓ Vertiefung räumlicher Orientierungskompetenz, Kartenarbeit ✓ geographische Informationssysteme ✓ digitale Medien (z.B. GPS, digitale Karten und Globen) 			
Wirtschaft: Wachstum & nachhaltige Entwicklung			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ quantitatives und qualitatives Wachstum (Wohlstand, Lebensqualität) ✓ planetare Grenzen, große Beschleunigung ✓ Mechanismen sozialer Beschleunigung (kulturelle Verheißungen, technische Innovationen, Wettbewerb) ✓ Nachhaltige Entwicklung ✓ Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Primarstufe 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden ...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ beschreiben Mensch-Umwelt-Systeme anhand von Grundbegriffen der physischen Geographie und der Humangeographie. ✓ beschreiben und bewerten exemplarische Raumnutzungskonflikte. ✓ benennen Möglichkeiten und Formen der Mitgestaltung regionaler Räume. ✓ erstellen Karten und bewerten bestehende Karten. ✓ nutzen geographische Informationssysteme zur Erkenntnisgewinnung. ✓ erläutern die Vor- und Nachteile des Einsatzes digitaler Medien im Sachunterricht an Beispielen. ✓ erläutern und reflektieren Instrumente der Erfassung quantitativen und qualitativen Wachstums. ✓ erläutern Konzepte zur Beschreibung der natürlichen Grenzen des wirtschaftlichen Wachstums. ✓ erläutern den Begriff der sozialen Beschleunigung und die Mechanismen sozialer Beschleunigung anhand sozialwissenschaftlicher Theorien und Begriffe. ✓ erläutern Konzepte der nachhaltigen Entwicklung und bewerten sie aus wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive. ✓ erläutern und bewerten Ansätze ökonomischer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Projektarbeit mit Volksschulen; Eigenstudium; Exkursionen; E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SSU-10	Vernetzung und Integration im Sachunterricht	5	8.
Bildungsinhalte			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ bildungstheoretische Fundierung integrativen Sachunterrichts (z.B. epochaltypische Schlüsselprobleme, transformatorischer Bildungsbegriff, Kind und Sache) ✓ fachdidaktische Fundierung integrativen Sachunterrichts (z.B. Lebensweltorientierung, sinnstiftende Kontexte, inklusiver Sachunterricht) ✓ Instrumente zur Planung von integrativem Sachunterricht (z.B. didaktische Netze, Bildung für nachhaltige Entwicklung) ✓ Planung und Erprobung integrativen Sachunterrichts an exemplarischen Themen (z.B. Gesundheit, Mobilität, Medien) 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Die Studierenden...			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ erläutern und bewerten die gesellschaftliche Orientierung unterschiedlicher Bildungsbegriffe. ✓ erläutern und bewerten exemplarische fachdidaktische Ansätze zur Fundierung integrativen Sachunterrichts. ✓ planen eine exemplarische Unterrichtseinheit anhand von sachunterrichtsdidaktischen Planungsinstrumenten. ✓ integrieren außerschulische Lernorte in die Planung von integrativem, vernetzendem Sachunterricht. 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (seminaristisches, interaktives, konstruktivistisches Arbeiten); handlungsorientiert und praxisorientiert, entdeckendes und forschendes Lernen; Eigenstudium; Exkursionen (bis zu 3-tägige Exkursionen); E-Learning			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen am Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			